

BEDARFSPLANUNGEN IN UNSEREN KITAS FÜR 2024/2025

Anfang April begannen die alljährlichen Bedarfsplanungen für alle Kindertagesstätten im Landkreis Greiz. So auch in unserer Kita „Pusteblume“, Kita „Haus Kinderglück“ und Kita „Spatzennest“, die Kita „Sonnenschein“ Auma folgt im Mai. Zur gemeinsamen Planungsrunde in den Kitas fanden sich



die Vertreter des Landratsamtes (Jugendamt), der Stadtverwaltung, des Trägers, des Elternbeirates und die Kita-Leitung ein. Unser Dank gilt unseren Leiterinnen für die sehr gute Vorbereitung und Durchführung der Beratung und die umfangreichen Informationen beim Rundgang in der Kita, der wichtiger Bestandteil der Bedarfsplanung ist. In diesem Jahr lag hier das Augenmerk von Frau Schnabel, Kitafachberatung/ Koordination Jugendamt Greiz, auf dem Bild vom Kind. Sind die Fakten und Zahlen gemeinsam abgestimmt,



Unterlagen zur Bedarfsplanung - dabei durften die Kinder mit einer Zeichnung für das Deckblatt mitwirken



kann der Antrag an die zuständige Gemeinde zur Aufnahme in den Bedarfsplan gestellt werden, welcher dann wiederum den Stadträten zur Beschlussfassung vorgelegt wird. Die Gemeinden reichen dann alle Unterlagen an das Landratsamt weiter. Hier wird letztendlich alles zusammengefasst und ausgewertet.

BITTE RECHTZEITIG FÜR EINEN KITA-PLATZ ANMELDEN



Integrative Kita „Pusteblume“ Zeulenroda



Kita „Haus Kinderglück“ Triebes

Liebe Eltern, bitte melden Sie Ihr Kind rechtzeitig in einer Kita Ihrer Wahl an. Der Anspruch soll in der Regel sechs Monate vor der beabsichtigten Aufnahme in die Einrichtung geltend gemacht werden. Am besten ist es, wenn der Antrag kurz nach der Geburt des Kindes, gern aber auch früher, gestellt wird, um eine Betreuung ab dem gewünschten Zeitpunkt sicherzustellen. Vereinbaren Sie doch bitte einen Termin mit der zuständigen Leiterin in einer unserer Kitas:



Kita „Sonnenschein“ Auma



Kita „Spatzennest“ Pöllwitz

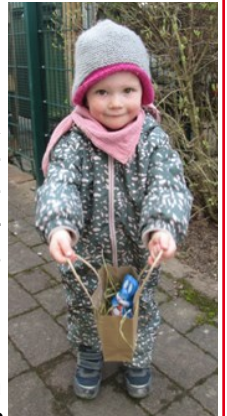
Integrative Kita „Pusteblume“ Zeulenroda, Stadtbachring 30 - Frau Theilig 036628 / 82383
Kita „Haus Kinderglück“ Triebes, Wasserstraße 21 - Frau König 036622 / 51432
Kita „Spatzennest“ Pöllwitz, Schulberg 2 - Frau Neumann 036628 / 83916
Kita „Sonnenschein“ Auma, Friedhofstraße 4 - Frau Zelle 036626 / 20373

TRALALA, TRALALA – EI NUN IST DER FRÜHLING DA!

*Tralala, tralala – ei nun ist der Frühling da.
Leise schleich ich auf den Zeh'n,
kann ich schon das Häselein seh'n?
Ei da sitzt es unter'm Busch,
und nun hüpfet es weg – husch husch.*



Die Kinder der „großen Mäusegruppe“ der Kita „Pustebblume“ zeigen sichtbar Spaß und Freude beim Tanzen und Singen. Sie schleichen gemeinsam um das Häselein herum, welches am Ende des Liedes aufgeregt weg-hoppelt. Die Kinder können es kaum erwarten, als nächstes selbst den Hasen spielen zu dürfen. Mit diesem Kreisspiel



begrüßen wir den Frühling, der sich bereits überall in den Gärten, auf Wiesen und im Wald blicken lässt. Zusammen machen wir uns auf die Suche - entdecken Frühblüher, Knospen an den Bäumen und Sträuchern sowie liebevoll geschmückte Gärten und Häuser. Auch die „großen Mäuse“ waren fleißig und haben den Krippengarten mit bunten Ostereiern dekoriert. Nun kann der Osterhase kommen. Und es dauert auch nicht lange und er folgte unserer Einladung. Im Garten hat er zahlreiche Verstecke für seine kleinen Geschenke gefunden. Jetzt dürfen sich die „Mäusekinder“ auf die Suche machen.

SCHULANFÄNGER*INNEN AUS DEM KINDERGARTEN „SONNENSCHNITT“ AUF KULTURELLER ENTDECKUNGSTOUR IN AUMA-WEIDATAL



Am 21. März bestaunten wir zunächst den tollen Osterbrunnen auf dem Markt in Auma und suchten dabei unsere angemalten Ostereier. Danach ging es in die sehr interessante Heimatstube. Dort erfuhren wir, wie die Menschen früher lebten. Der Osterhase war auch schon in der Heimatstube unterwegs und versteckte viele Bilder von sich, die wir auf unserem

Rundgang finden mussten. Natürlich war das kein Problem für uns. Am Ende erhielt jeder ein Eiernetz mit einem Osterei. Zum Abschluss besuchten wir noch die Kirche. Dort durften wir die Orgel bestaunen und von der Kanzel (erhöhter Ort in der Kirche) aus, in die Kirche hinab sehen. Zur Verabschiedung gab es noch eine Kleinigkeit zum Naschen, sodass wir gestärkt zurück in die Kita liefen. Vielen Dank für diesen informativen und kulturellen Vormittag. C. Oberländer



OH DU SCHÖNE OSTERZEIT

Die Sonne lacht und es wird Frühling in der Natur. Da ist natürlich klar: der Osterhase hatte viel zu tun! Um ihn etwas zu unterstützen haben auch wir, die Kita „Spatzennest“ in Pöllwitz, uns ins Zeug gelegt. Wir bemalten fleißig ausgeblasene Eier, säten Ostergras und Kresse. Wir schmückten unseren Garten und sangen Osterlieder. Aber auch die Mamas unterstützten den Osterhase tatkräftig. Sie bastelten mit viel Kreativität die Osterkörbchen ihrer Schützlinge und machten sie somit zu kleinen Unikaten. Nun musste der Osterhase sie nur noch befüllen und verstecken, was er auch tat. Am wunderschönen Frühlings-



tag machten sich die Kinder auf den Weg, um den Osterhase im Dorf zu suchen. Auf der Suche nach dem Langohr fanden sie eine Spur aus Schokobons, die sie wieder zur Kita führte. Und tatsächlich: Er war da und hat für jedes Osterkörbchen ein Versteck gefunden. Eilig und voller Vorfreude sprang die aufgeregte Kinderschar durch den Garten. Neugierig wurde das Gefundene inspiziert und mit strahlenden Gesichtern vorgezeigt.



Neugierig wurde das Gefundene inspiziert und mit strahlenden Gesichtern vorgezeigt.

DIE VERWANDLUNG EINER HOLZKISTE

Wie aus einer einfachen Holzkiste eine Matschküche für unseren Garten im „Haus Kinderglück“ wurde... Die Kiste stammt von der Familie König und unser Hausmeister Jan hat sie (nachdem der Wichtel ausgezogen war) zur Matschküche für unsere Kinder verwandelt. Die Freude bei den Kindern ist sicherlich sehr groß, wenn sie diese im Garten entdecken.



VIELEN HERZLICHEN DANK!

Wir danken unseren fleißigen Eltern der Kinder vom „Haus Kinderglück“ in Triebes herzlichst für das Osterkörbchen basteln und befüllen. Die Freude war sehr groß!



DIE PICKNICKSAISON IST ERÖFFNET



Am 21. März starteten wir Kinder aus dem „Haus Kinderglück“ in die Picknicksaison zu unserer Osterfeier auf der Suche nach dem Osterhasen. Los ging es zu unserem bewährten Picknickplatz am Hochbehälter Richtung Dörten-dorf. Alle hatten ein leckeres Frühstück im Rucksack dabei. Von dort oben glaubten wir den Osterhasen sehen zu können. Es fand sich nur ein Hinweis, dass er auf uns im Garten der Kita wartet. Zurück im Kindergarten fand jedes Kind ein hübsches Körbchen.



Alle hatten ein leckeres Frühstück im Rucksack dabei. Von dort oben glaubten wir den Osterhasen sehen zu können. Es fand sich nur ein Hinweis, dass er auf uns im Garten der Kita wartet. Zurück im Kindergarten fand jedes Kind ein hübsches Körbchen.

DER OSTERHASE KAM MIT ETWAS VERSPÄTUNG



Ganz liebe Grüße von unseren Bewohnern der Wohnanlage „Am Hainackerpark“ in Triebes. Der Osterhase hat uns nicht vergessen



und kam extra nach Ostern noch einmal angehoppelt und hat eine schöne Überraschung zu unserer leider verspäteten Osterkaffeerunde gebracht.

Wir bedanken uns ganz lieb bei den Kindern von unserem „Haus Kinderglück“ für das schöne Schmücken unseres Parks zur Osterzeit.



Der Frühling zeigt sich von seiner schönsten bunten Seite, so auch bei uns im Hainackerpark.

FRÜHLINGSHAFTES AUS UNSEREM PFLEGEZENTRUM

Auch in diesem Jahr ließen wir uns den Besuch des Schlachtfestes in Lössau nicht entgehen. Zum gemeinsamen Essen und dem anschließenden Wurstverkauf wurden alle Bewohner*innen herzlich eingeladen.



Am 20. März wurde zum traditionellen Frühlingsmarkt in das Kaffeehaus eingeladen. Sehr viele Bewohner*innen aber auch Mitarbeiter*innen nutzten das reichhaltige Angebot kurz vor Ostern, noch den ein oder anderen guten Kauf zu tätigen. Artikel vom Hofladen über Blumen und Gestecke bis hin zum Aum'schen Honig war für jeden etwas dabei. Der Auftakt zum bevorstehenden Osterprogramm ist gemacht.



Am 26. März fand unser fröhliches Osterfest statt. Musiker Eddy war auch wieder mit von der Partie. So wurde zu bekannten und traditionellen Liedern kräftig mitgesungen, geschunkelt und auch getanzt. Liederquizz, Anekdoten und viel Witz und Humor kamen



ebenso gut bei unseren Bewohnern

an. Für Leib und Kehle wurde zudem „alles rund ums Ei“ serviert.



Individuelle Kleingruppenangebote sind bei unseren Bewohner*innen sehr beliebt. In diesen Tagen wurde unter anderem gemeinsam gemalt und Bingo gespielt. In Gemeinschaft lebt es sich eben schöner, so die Aussage vieler Teilnehmer*innen.

Patrick Urban - Ergotherapie & Betreuung Pflegezentrum Auma

Und weil es so super war, gibt es auch jede Menge Fotos unter: <https://www.facebook.com/>

Impressum

Informationsblatt der Arbeiterwohlfahrt Soziale Dienste Zeulenroda gGmbH und Arbeiterwohlfahrt Gemeindeverband Zeulenroda-Triebes e. V.

Geschäftsstelle - Ernst-Thälmann-Allee 3a - 07937 Zeulenroda-Triebes

Telefon: 036628 / 9575 0, Fax: 036628 / 9575 29, E-Mail: info@awo-zeulenroda.de, Internet: www.awo-grz.de

Geschäftsführer / Vorstand: Albrecht Ränger, Manuela Müller, Enrico Heinke, Tina Herzog

Gerichtsstand gGmbH / e.V.: Amtsgericht Jena HRB 205969 / Amtsgericht Greiz VR 220324